

Prüfungsfrit in 10 Schritten



1. Strategie bestimmen

Ein Überblick über die Inhalte und Anforderungen der Prüfung ist in ein bis zwei Stunden erarbeitet, spart aber unzählige Tage Arbeit.

2. Aufwärmen

Zeitmanagement und Motivation sind das A & O beim Lernen. Achte aufs richtige Timing und finde ein Einstiegsritual.

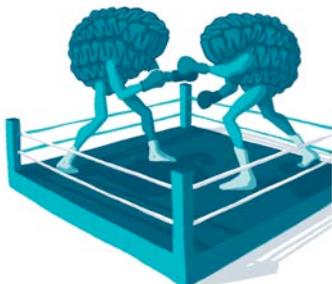


3. Das Global Picture suchen

Dir muss immer das “Wozu?” klar sein. Verschaffe dir einen Überblick, generiere Fragen, setze Ziele, bevor es an die Details geht.

4. Strukturieren

Visualisiere Zusammenhänge. Verwende Strukturkarten, Tabellen, Mindmaps und unser Notizsystem, um Klarheit im Kopf zu schaffen.



5. In den Gedankenwettstreit treten

Nur wenn du etwas in konkrete Worte fassen kannst, hast du es wirklich verstanden. Diskutiere mit Freunden, erkunde schreibend bestimmte Fragen.



6. Gehirnakrobatik betreiben

Ändere und verbiege Infos, bis sie in deine geistige Arena passen. Merke dir Zahlen, Fakten, Vokabeln und Fremdwörter mit Hilfe von “Visual Codes”.

7. Reduzieren

Ohne Verdichtung würden wir in der Infoflut ertrinken. Komprimiere den Stoff zu einer “Survival-Summary”, die das Wichtigste auf nur einer Seite zusammenfasst.



8. Trainieren

Nun ist üben angesagt: Schreiben, reden, anwenden, rechnen und wiederholen machen dich topfit für den Wettkampf.

9. Alles geben

Überlege dir je nach Prüfung eine spezielle Taktik. Achte auf die “Magischen Drei”: Struktur, Vernetzung, Ausdruck.



10. Auswerten

Nach der Prüfung ist vor der Prüfung. Perfektioniere deinen Lernprozess, um noch besser, sicherer und gelassener zu werden.